

Zugreise | Asien | Indien

Von Mumbai zum Taj Mahal, vom Himalaya nach Kalkutta

15-tägige Sonderzugreise mit 8-tägiger Fahrt im legendären Luxus-Zug Deccan Odyssey



Reiseübersicht

Diese einzigartige Route bietet Ihnen ein Kaleidoskop Indiens – von Mumbai bis Kalkutta. Ihr Sonderzug, der luxuriöse blaue Deccan Odyssey, wurde mehrmals als Asiens bester Zug ausgezeichnet! Ein wahres indisches Märchen auf Schienen, das wir Ihnen exklusiv als deutschsprachigen Charter anbieten.

Reiseprogramm - 15 Tage

1. Tag Auf nach Indien!
2. Tag Willkommen in Mumbai!
3. Tag Mumbai
4. Tag Indiens blauer Luxus-Zug
5. Tag Im Palast des Maharadschas
6. Tag Märchenhaftes Udaipur
7. Tag Dem Tiger auf der Spur
8. Tag Palast der Winde
9. Tag Taj Mahal – Stein gewordene Liebe
10. Tag Heilige Stadt Varanasi
11. Tag Auf der Darjeeling-Bahn in den Himalaya
12. Das Dach der Welt
13. Tag Vom Himalaya ins Ganges-Delta
14. Tag Kalkutta liegt (nicht) am Ganges ...
15. Tag Heimflug

Detailprogramm

1. Tag Auf nach Indien!

Flug von Deutschland nach Mumbai.

2. Tag Willkommen in Mumbai!

Ankunft am Morgen. Fahrt zu Ihrem Hotel und Zeit zum Erholen. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im De-luxe-Hotel. (A)

3. Tag Mumbai

Heute erkunden Sie Indiens Wirtschaftsmetropole: vom Mani Bhawan, dem Wohnhaus Mahatma Gandhis, geht es in das Prince of Wales Museum und zum Gateway of India, dem Wahrzeichen der Stadt. (FA)

4. Tag Indiens blauer Luxus-Zug

Vorhang auf für die ganz grosse Bühne: Heute besuchen Sie die weltberühmten Bollywood- Filmstudios und wandeln auf den Spuren von Shah Rukh Khan, Amitabh Bachchan und Rani Mukherjee. Indiens Filmindustrie ist die grösste weltweit und produziert über 1.000 Filme pro Jahr. Nach so viel Glamour fahren Sie am späten Nachmittag zur prunkvollen Victoria Station aus dem Jahr 1888, dem grössten Bahnhof der Welt (UNESCO-Welterbe). Hier erwartet Sie Indiens blauer Traumzug Deccan Odyssey. Herzlich heisst Sie die Crew willkommen an Bord Ihres rollenden Zuhauses für die kommenden sieben Nächte. Während Sie es sich im wunderschönen Ambiente an Bord gemütlich machen, rollt der Deccan Odyssey durch Mumbais schier endlose Vororte. Entlang der Küste des Indischen Ozeans geht es weiter gen Norden, bis Sie die Grenze des Bundesstaates Maharashtra erreichen und in den Nachbarstaat Gujarat einfahren. (FA)

5. Tag Im Palast des Maharadschas

Durch den Bundesstaat Maharashtra bringt Sie Ihr Zug nach Gujarat in die Universitätsstadt Vadodara. Unweit befinden sich die grösstenteils noch nicht ausgegrabenen Überreste der alten Hauptstadt Gujarats, Champaner (UNESCO-Welterbe). Die Stadtmauern umschliessen Moscheen und Paläste aus der Zeit vor den Mogul-Kaisern und verbinden islamische und hinduistische Stil-Elemente. Ein Fest für alle Sinne: Im Laxmi-Vilas-Palast, in dem noch heute die Fürstenfamilie residiert, geniessen Sie Tanz und Musik bei Köstlichkeiten der fürstlich-indischen Küche. Nachmittags erwarten Sie wundervolle Malereien und Skulpturen im Maharadscha Fateh Singh- Museum. Dann geht es zurück an Bord des Deccan Odyssey und Sie fahren Sie weiter gen Norden. (FMA)

6. Tag Märchenhaftes Udaipur

Willkommen in Rajasthan, dem Land der Maharadschas! Udaipur ist Indiens romantischste Stadt. Vor der Kulisse der Araveli-Berge spiegeln sich Paläste in kleinen Seen. Zunächst besichtigen Sie das riesige Palast-Areal direkt am Pichola-See. Die Kristallsammlung ist einmalig und kurios zugleich: Oder haben Sie schon einmal Sessel, Tische und Betten aus Kristallglas gesehen? Mit Booten geniessen Sie die Traumkulisse am Pichola-See. Der Nachmittag ist den sozialen Gegensätzen und der Stellung der Frau im modernen Indien gewidmet: Sie besuchen den Mahesh-Aschram, ein 2003 gegründetes Sozialprojekt, das verwaisten Mädchen eine sichere Zukunft bietet. Alternativ können Sie auch einen Spaziergang durch die Altstadt unternehmen. Abends verlässt Ihr Sonderzug Udaipur und fährt weiter durch Rajasthan. (FMA)

7. Tag Dem Tiger auf der Spur

Ein Tag in Indiens Wildnis. Morgens erreichen Sie die Bahnstation Sawai Madhopur. Zunächst lernen Sie die Dörfer der Umgebung kennen: Männer mit bunten Turbanen und Frauen mit farbenfrohen Saris – ein Blick in den Alltag einer anderen Welt. Von hier ist es ein Katzensprung zum berühmten Ranthambore-Nationalpark. Antilopen, Hirsche, Fasane, Affen und Lippenbären bevölkern die bewaldete Ebene. Apropos Katzensprung: Eigentlich geht es nämlich um ihn, Indiens heimlichen Herrscher, den Tiger, für den der Nationalpark berühmt ist. Vielleicht haben Sie Glück und entdecken auf Ihrer Safari eines der prächtigen Raubtiere. Abends gehen Sie wieder an Bord Ihres Palastes auf Schienen. (FMA)

8. Tag Palast der Winde

Morgens fährt Ihr Zug in die rosarote Stadt Jaipur ein. Und schon stehen Sie vor der berühmten rosa schimmernden Fassade des Hawa Mahal, des Palastes der Winde. Von seinen vergitterten Balkonen blickten einst die adligen Damen der Stadt auf das bunte Markttreiben. Sie besuchen ausserdem den prunkvollen Stadtpalast und die Sternwarte Jantar Mantar aus dem 18. Jh. (UNESCO-Welterbe). Ein faszinierender Ausflug führt Sie zur gewaltigen Palastfestung von Amber, die malerisch über dem Maota-See thront. 1.000 Spiegel reflektieren den Schein einer einzigen Lampe und erleuchten so den riesigen Spiegelsaal. Nachmittags bleibt noch etwas Zeit für einen Einkaufsbummel auf Jaipurs Kunsthandwerksmarkt, bevor sich Ihr rollendes Zuhause wieder in Bewegung setzt. Ihr nächstes Ziel: eines der atemberaubendsten Monumente der Welt. (FMA)

9. Tag Taj Mahal – Stein gewordene Liebe

Wenn sich die Eingangstore öffnen und sich am Horizont ein schneeweisses Monument von unendlicher Dimension abzeichnet, dann ist das ein Augenblick, den man nie mehr vergisst. Der majestätische Taj Mahal zählt zu Recht zu den Sieben Weltwundern und zum UNESCO-Welterbe. Der Mogul-Herrscher Shah Jahan liess das Bauwerk im Gedenken an seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal ganz aus weissem Marmor errichten. Kostbare Intarsien aus funkelnden Halbedelsteinen spiegeln sich in tiefblauen Bassins. Anschliessend haben Sie die Wahl: Entweder Sie unternehmen einen Marktbummel, erfahren bei einem Kochkurs mehr über die indische Küche oder bewundern das Rote Fort, ebenfalls UNESCO-Welterbe. Am späten Nachmittag zieht am Zugfenster der Alltag in Indiens grüner Ganges- Ebene vorüber: Felder, Dörfer, Märkte, heilige Kühe. (FMA)

10. Tag Heilige Stadt Varanasi

Wenn die ersten Sonnenstrahlen auf Bade-Ghats und Tempel am Ganges-Ufer fallen, befahren Sie per Boot den heiligen Fluss. Verwundert reibt man sich die Augen: Ist das eine Fata Morgana, eine Filmkulisse oder doch Realität? Pilger reinigen sich in den trüben Fluten von Sünden, Yogis meditieren, Trauernde verstreuen Asche. Auf einem Bummel durch schmale Altstadtgassen passieren Sie den berühmten Vishvanath- Tempel. Abends werden Sie Zeugen der Aarti-Zeremonie, wenn Pilger und Priester mit flackernden Öllampen den heiligen Ganges beschwören – einfach magisch! Nachts setzt sich Ihr Zug wieder in Bewegung und fährt weiter gen Osten. (FMA)

11. Tag Auf der Darjeeling-Bahn in den Himalaya

Heute erreicht Ihr Zug den Bahnhof von Siliguri. Hier nehmen Sie Abschied vom Deccan Odyssey und seiner lebenswerten Crew. Doch Ihr Indien- Abenteuer ist noch lange nicht zu Ende! Überlandfahrt nach Kurseong, wo Sie ein einmaliges Erlebnis erwartet: die Fahrt mit Indiens berühmtem Toy Train hinauf nach Darjeeling im Himalaya. Sie fahren etwa 30 km auf der von den Briten 1879 – 1881 erbauten Strecke, die auf insgesamt 86 km Länge einen Höhenunterschied von über 2.000 m überwindet und zum UNESCO-Welterbe zählt. Sanfte Hügel, bedeckt von rotblühenden Rhododendren, weissen Magnolien und leuchtend grünen Teegärten, schmiegen sich an schneebedeckte Bergriesen. 554 Brücken und ein einziger kurzer Tunnel auf der gesamten Strecke. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel mit zauberhaftem Flair. (FA)

12. Das Dach der Welt

Morgens fahren Sie auf den Tiger Hill und geniessen einen unvergesslichen Blick auf den Kanchenjunga, den dritthöchsten Berg der Erde. Bei klarem Wetter blickt man von hier sogar bis zum Mount Everest! Harmonie pur erwartet Sie im leuchtend bunten Kloster Ghoom. Zurück in Darjeeling flanieren Sie an Kolonialvillen vorüber und folgen den Höhen und Tiefen der Mount Everest-Gipfelstürmer im Mountaineering Institute. Anschliessend locken auf der Mall Gewürze, Tee und Räucherstäbchen zum Shoppen. (FA)

13. Tag Vom Himalaya ins Ganges-Delta

Heute verlassen Sie den Himalaya und fahren auf aussichtsreicher Strecke mit zahlreichen Fotostopps von Darjeeling hinunter nach Bagdogra. Kurzer Flug nach Kalkutta. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel in Kalkutta. (FA)

14. Tag Kalkutta liegt (nicht) am Ganges ...

Entdecken Sie Bengalens aufregende Metropole, eine Stadt mit unzähligen Facetten zwischen buntem Chaos und tiefer spiritueller Schönheit. Nach dem Frühstück geniessen Sie die Farbenpracht auf dem Blumenmarkt mit Blick

auf Kalkuttas Wahrzeichen, die stählerne Howrah Bridge. Das riesige Victoria Memorial aus weissem Marmor ist der Stolz der Stadt, die bis 1911 Hauptstadt Britisch-Indiens war. Davon zeugen auch weitere prunkvolle Kolonialbauten am BBD Bag und die St. Paul's Cathedral. Eine Oase der Ruhe sind die blühenden Gärten des kunterbunten Jain-Tempels. Sie besuchen das Mutterhaus und erfahren Aufschlussreiches über die religiöse Arbeit Mutter Teresas, an deren Grab Sie verweilen. Erleben Sie die Silhouette der Metropole auch aus einer ganz anderen Perspektive – während einer Bootsfahrt auf dem Hugli-Fluss, einem Mündungsarm des Ganges. (FA)

15. Tag Heimflug

Heimflug und Landung in Deutschland – Ende einer unvergesslichen Reise! (F)

Termine & Preise

Reisetermine

29.01.2025 - 12.02.2025

2-Bett Superior	CHF 11'550
2-Bett Deluxe	CHF 12'390
2-Bett Suite	CHF 17'850

Aufpreise

Flüge ab ZRH	CHF 390
Aufpreis für 6 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer	CHF 955
Aufpreis für Flüge in der Business Class (Ab-Preis)	CHF 4'200

Hinweis: Preise pro Person

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/von-mumbai-zum-taj-mahal-vom-himalaya-nach-kalkutta-2025-2026>